

Auszug aus dem Protokoll des Grossen Gemeinderates vom 25. Februar 2019

399 1.304 Einfache Anfragen

Regionalverkehr Spiez - Interlaken / Einfache Anfrage R. Müller (SP)

Roland Müller: Auf den Fahrplanwechsel 2019/20 erfolgt die Umstellung des Regionalverkehrs zwischen Spiez und Interlaken von der Schiene auf die Strasse.

Es wird davon ausgegangen, dass alsdann der Bus ab Bahnhof Spiez – mit halb Asien an Bord – nicht mehr die Spiezer Quartiere bedienen, sondern direkt via Schösslistrasse Richtung Faulensee, Leissigen und Interlaken fahren wird.

Uns interessiert:

- Was sieht der Gemeinderat für die **Schachen-, Bubenberg-, Schonegg- und Oberlandstrasse** (Coop-Haltestelle) für den angenommenen Fall vor, dass der zukünftige Bus nach Interlaken dieses Gemeindegebiet nicht mehr bedient?
- Wird ein eigenes Ortsbusnetz neben den bestehenden regionalen Busangeboten (Aeschi, Krättigen, Mülmen und Gwatt/Thun) zum Thema?
- Ist eine Angebotskombination mit dem Seebus und zusätzlichen Bedürfnissen im Spiezwiler (Zwischentakt) eine Option?
- Ist der Gemeinderat bereit, ein Konzept für den ÖV für die Gemeinde Spiez auszuarbeiten?
- Ist er bereit, für zweifellos entstehende Mehrkosten Hand zu bieten, damit Teile unserer Dorfbevölkerung nicht vom ÖV abgeschnitten bzw. mit unbefriedigenden Lösungen allein gelassen werden?

Mit bestem Dank für die Antwort

Ausführungen des Gemeinderates

Jolanda Brunner: Sie dankt für die vorgängige Einreichung der Einfachen Anfrage. Sie wird diese beantworten, da sie Mitglied der Regionalen Verkehrskonferenz ist. Der Ortsbusbetrieb gehört zum kantonalen Angebotskonzept, welches von der Regionalen Verkehrskonferenz erarbeitet wird. Morgen findet die erste Sitzung zum Ortsbuskonzept statt. Die Umstellung des Regionalverkehrs von Spiez nach Interlaken soll erst auf den Fahrplanwechsel 2021 erfolgen. Im Moment laufen die Ausschreibungen und es ist noch nicht klar, welcher Anbieter diese Linie betreiben wird. Da das nächste Angebotskonzept auch schon wieder erarbeitet werden muss, muss das Ortsbuskonzept überprüft werden. Mit der neuen Linie Spiez – Interlaken besteht die Möglichkeit, Spiezwiler mittels einer Extraschleife zu bedienen. Dies ist angedacht. Klar ist auch, dass die Linie Spiez – Interlaken diejenigen Haltestellen bedienen wird, wie dies beim Bus Spiez - Interlaken am späteren Abend der Fall ist. Die Haltestellen an der Schachen-, Bubenberg- und Schoneggstrasse werden nicht mehr bedient. Den Anwohnern wurde versprochen, dass bei einer Überprüfung des Ortsbuskonzeptes versucht wird, die beste Variante zu finden. Gleichzeitig kam auch immer wieder die Frage auf, wie die Seebuslinie Bucht-Bahnhof am besten eingebunden werden kann. Es ist nicht befriedigend, dass diese nur im Hochsommer betrieben wird. In diesem Sinn muss der Gemeinderat dieses Thema angehen. Bei der Zusammenarbeit mit der Postauto AG beim Projekt My Local Services wurde auch die Frage gestellt, ob man in Spiez ein selbstfahrendes Fahrzeug einsetzen

kann. Oder wäre es nicht möglich „Mobility on demand“ einzuführen. Im Moment hat sie verschiedene Verbindungen geschaffen. Die Postauto AG führt aus, dass sie zuerst das Pilotprojekt in Sion sauber abschliessen will. Es gibt aber auch noch andere Anbieter. In diesem Sinn ist man mit verschiedenen Stellen in Kontakt und sie wird wieder orientieren, sobald mehr Informationen verfügbar sind.

Roland Müller zeigt sich mit der Antwort des Gemeinderates zufrieden.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Die Präsidentin

Die Sekretärin

J. Brunner

T. Brunner

Geht an

-